

„Turner auf zum Streite“

121. Turntag des Siegerland Turngaus in Hilchenbach nicht nur harmonisch

Anders als in den vergangenen Jahren, als der Turntag des Siegerland Turngaus Samstagvormittag mit einer festlichen Stunde eröffnet wurde, begann der 121. Turntag in Hilchenbach um 14:00 Uhr. Diese Entscheidung erwies sich als willkommene Alternative denn die Aula der Carl-Kraemer-Realschule war vollbesetzt. Ehrenfried Scheel, Vorsitzender des Siegerland Turngaus, freute sich nach dem ersten Musikbeitrag des Spielmannszuges des TuS Hilchenbach 129 Delegierte aus 50 Turnvereinen in der liebevoll dekorierten Halle begrüßen zu dürfen.

Unter dem Tagesordnungspunkt Ehrungen wurden Kathrin Müller (TVE Dreis-Tiefenbach) und Benedikt Kabilka (VTB Siegen) für ihr Engagement in der Turnjugend mit der Ehrenplakette des Siegerland Turngaus ausgezeichnet. Miriam Jacob erhielt von Artur Löwen, WTB-Vizepräsident Turnspiele, die Ehrennadel des Westfälischen Turnerbundes in Bronze. Die Übungsleiterin des TuS Fellinghausen ist ebenfalls seit vielen Jahren in der Turnjugend aktiv und seit 2004 Beauftragte für die Lehrarbeit. Völlig überraschend kam die Ehrung für Heidi Höchst (TuS Fellinghausen und TuS Müsen), Gauvorsitzende Finanzen und Verwaltung. Für ihr vorbildliches Wirken im Siegerland Turngau überreichte ihr Ehrenfried Scheel den Ehrenbrief des Deutschen Turnerbundes mit Silbernadel.

Seit Samstag hat sich der Kreis der Ehrenmitglieder um drei vergrößert. Die Versammlung folgte dem Vorschlag des Vorstandes, Erika Broska (TVE Dreis-Tiefenbach), Paul-Günter „Pauli“ Hoffmann und Erich Hofmann (beide TV Kreuztal) zu Ehrenmitgliedern zu ernennen.



Wurden die Berichte des Gauvorstandes und auch der Kassenbericht ohne Nachfragen entgegengenommen und wurde dem gesamten Vorstand einstimmig Entlastung erteilt, ging es bei den geplanten Satzungsänderungen „heiß“ her. Die Streichung der bereits seit einigen Jahren vakanten Position „Beauftragte Frauen“ sorgte für Zündstoff. In den zahlreichen Wortmeldungen sprachen sich fast alle Redner/innen für die Beibehaltung der Frauenbeauftragten in der Satzung aus. Auch die Zusammenfassung der Positionen „Sportartenentwicklung“ und „Lehre und Ausbildung“ fand keinen großen Gefallen. So dass am Ende für den Beibehalt der aktuellen Satzung gestimmt wurde.

Trotz der flammenden Appelle für die „Beauftragte Frauen“ war bei den anschließenden Wahlen keine Anwesende bereit, sich für diese Position zur Verfügung zu stellen. Der stellvertretende Gauvorsitzende wurde in Person von Armin Klotz (Vorsitzender TV Niederschelden) gefunden. Wiedergewählt wurden Ehrenfried Scheel als Gauvorsitzender, Heidi Höchst als Gauvorsitzende Finanzen und Verwaltung, Juliane Scheel als Beauftragte Öffentlichkeitsarbeit und Horst-Walter Eckhardt als Beauftragter Gesellschaftspolitik. Christian Gieseler (TuS Fellinghausen) übernimmt das Amt der ausscheidenden Kassenprüferin Kerstin Spill (TuS Kaan-Marienborn).

Jens Dolligkeit, Beauftragter Sport, informierte über das Anfang Juli stattfindende Giller-BergTurnfest. Mit den Worten „Giller ist nicht nur Kult, Giller ist auch Familie“ warb er für die Teilnahme am größten Bergturnfest im deutschsprachigen Raum. Juliane Scheel, Beauftragte Öffentlichkeitsarbeit, stellte die Einzelheiten des Aktionsjahres Natursport vor, das mit vielen Wanderungen und Natur-Trendsportarten nach Ostern beginnt.

Mit einem Dankeschön an den Turnverein Hilchenbach für die hervorragende Ausrichtung des Turntages leitete Ehrenfried Scheel das Schlusswort ein. In seinen Worten zitierte er abschließend das alte Turnerlied „Turner auf zum Streite“, in dessen vierten Vers es heißt „Großes Werk gedeiht nur durch Einigkeit“. In diesem Sinne beendete er den 121. Turntag.

Bericht und Foto: Juliane Scheel